

Bericht über die Prüfung  
gemäß § 98 Abs 5 sowie § 98 Abs 6 Pkt 1 des Statutes  
der Landeshauptstadt Graz

betreffend

**Aufträge der Stadt Graz und ihrer Betriebe (besonders Holding) an die  
AGENTUR 1 unter Berücksichtigung der bereits geprüften Zeiträume**

**Zu StRH-GZ – 11675/2009 (Ergänzende Prüfung unter Fortführung der ursprünglichen GZ)**

**Prüfungsleitung: Ulrike Pichler**

**Stadtrechnungshof der Landeshauptstadt Graz**  
A-8011 Graz  
Tummelplatz 9

**Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird an Stelle des Firmenwortlautes der im Prüfauftrag  
genannten Werbeagentur die Bezeichnungen „AGENTUR 1“ verwendet.**

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>1. Gegenstand und Umfang der Prüfung – Verhältnis zu früheren Prüfungen.....</b>	<b>1</b>
<b>2. Auftragsvergaben an AGENTUR 1 im gesamten untersuchten Zeitraum (2006 bis aktuell).....</b>	<b>5</b>
<b>3. Auftragsvergaben städtischer Dienststellen an AGENTUR 1 im Jahr 2010 .....</b>	<b>6</b>
3.1. Im Jahr 2010 abgerechnete Aufträge .....	6
3.2. Im Jahr 2011 abgerechnete Aufträge.....	7
<b>4. Auftragsvergaben der Unternehmen an AGENTUR 1 2008 bis 2010 .....</b>	<b>8</b>
4.1. Abfrage bei den Beteiligungsunternehmen .....	8
4.2. Ergebnis der Umfrage.....	9
4.3. Aufträge der Beteiligungsunternehmen in den Jahren 2008, 2009 und 2010.....	9
4.3.1. Grazer Parkraumservice – Personalbereitstellung GmbH (GPG), Budgetjahr 2008.....	10
4.3.2. Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH (GBG), 2008 und 2009.....	11
4.3.3. Messe Congress Graz Betriebsgesellschaft mbH (MCG), Budgetjahr 2010 .....	12
4.3.4. Grazer Energieagentur GmbH (GEA).....	14
4.3.5. Holding Graz.....	15
<b>5. Zusammenfassung .....</b>	<b>16</b>

**Beilage:**

**Abkürzungen und Kurzbezeichnungen:**

AGENTUR 1            Eine im Prüfantrag genannte Werbeagentur mit Sitz in GRAZ  
AGENTUR 2 bis 4    Diverse andere Agenturen

GBG                    Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH  
GEA                    Grazer Energieagentur  
GPG                    Grazer Parkraumservice – Personalbereitstellung GmbH  
MCG                    Messe Congress Graz Betriebsgesellschaft mbH

**Disclaimer**

Dieser Bericht ist ein **Prüfungsbericht im Sinne des § 16 der Geschäftsordnung für den Stadtrechnungshof der Stadt Graz** (in der Folge: GO-RH). Er kann personenbezogene Daten im Sinne des § 4 des Datenschutzgesetz 2000 (in der Folge: DSGVO 2000) enthalten und dient zur **Vorlage an den Kontrollausschuss der Stadt Graz** im Sinne des § 17 GO-RH.

Die **Beratungen und die Beschlussfassung über diesen Bericht** erfolgen gemäß § 37 Abs 9 des Statut der Landeshauptstadt Graz 1967 (in der Folge: Statut) in **nichtöffentlicher und vertraulicher Sitzung**.

Die **Mitglieder des Kontrollausschusses** wurden daran erinnert, dass sie im Sinne der §§ 17 und 47 Statut der Landeshauptstadt Graz die **Verschwiegenheitspflicht** wahren und die in den Sitzungen des Kontrollausschusses zu Ihrer Kenntnis gelangten Inhalte **vertraulich behandeln** werden.

Eine hinsichtlich der datenschutzrechtlichen Einschränkungen **anonymisierte Fassung** dieses Berichtes ist **ab dem Tag der Vorlage an den Kontrollausschuss** im Internet unter <http://stadtrechnungshof.graz.at> abrufbar.

Der Stadtrechnungshofdirektor

Dr. Günter Riegler

## 1. Gegenstand und Umfang der Prüfung – Verhältnis zu früheren Prüfungen

Der **Stadtrechnungshof** hat am **14. Dezember 2010** dem **Kontrollausschuss** einen **Prüfbericht** (GZ 11675/2009) über „ausgewählte Vergaben an Werbeagenturen (...)“ vorgelegt, der **Auftragserteilungen** städtischer Stellen und insbesondere der „Graz AG“ an „**AGENTUR 1**“ im Zeitraum **2006-2009** zum Inhalt hatte. Die **Ergebnisse dieser Prüfung** sind mittlerweile in öffentlicher Sitzung vom **Gemeinderat behandelt und zur Kenntnis genommen** worden (Sitzung vom 14. April 2011).

Mit Schreiben vom **17. Dezember 2010** wurde der Stadtrechnungshof mittels **Prüfantrag** ersucht, eine **Überprüfung aller Aufträge der Stadt Graz und ihrer Betriebe (besonders Holding Graz) an die „AGENTUR 1“ „bis zum heutigen Tage“** unter Berücksichtigung der bereits geprüften Zeiträume vorzunehmen.

Im Wesentlichen bezweckt dieser nunmehr vorliegende zweite Prüfantrag eine **Ausdehnung des Untersuchungszeitraumes auf die Zeit nach Ende 2009** („...bis zum heutigen Tage...“).

Aus **datenschutzrechtlichen Gründen** wird an Stelle des Firmenwortlautes die **Bezeichnung „AGENTUR 1“** verwendet.

Die Prüfung betreffend

**die Aufträge der Stadt Graz und Ihrer Betriebe  
(besonders Holding Graz) an „AGENTUR 1“**

ist eine **Prüfung gem § 98 Abs 5 bzw Abs 6 Pkt 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz.**

Die **Gesamtleitung** über die Prüfung obliegt dem **Direktor des Stadtrechnungshofes, Dr. Günter RIEGLER**. Die Prüfung wurde von **Frau Ulrike Pichler** durchgeführt.

## 2. Auftragsvergaben an AGENTUR 1 im gesamten untersuchten Zeitraum (2006 bis aktuell)

Die nachfolgende Tabelle fasst **Aufträge städtischer Dienststellen und Beteiligungsunternehmen an „AGENTUR 1“** zusammen und stellt die **abgerechneten Beträge in EUR** – nach Jahren gegliedert – dar. Jene Aufträge und Beträge, die bereits Gegenstand des ersten Prüfungsberichtes waren, sind in magerer Schrift dargestellt.

Aufträge an "AGENTUR 1" in den Jahren ...	2006	2007	2008	2009	2010	2011	gesamt	in %	davon Kreativ- leistungen	Rest: Vorleistungen (Druck, Materialien)
	EUR (netto)	EUR (netto)	EUR (netto)	EUR (netto)	EUR (netto)	EUR (netto)	EUR (netto)		EUR (netto)	EUR (netto)
<b>Im Einzelnen geprüfte Aufträge:</b>										
A 15 - Abtfg. für Wirtsch. u. Tourismusentwicklung	5.895	118.888	0	0	0	0	124.783	31,8%	61.014	63.769
A 13 - Sportamt	0	0	34.000	7.145	0	0	41.145	10,5%	5.344	35.801
Bürgermeisteramt	0	0	7.262	0	0	0	7.262	1,9%	5.070	2.192
Bau- und Anlagenbehörde	0	0	5.833	0	0	0	5.833	1,5%	1.610	4.223
GRAZ AG/Holding Graz	0	0	79.938	45.982	<b>5.000</b>	0	130.920	33,4%	122.091	8.829
GPG	0	0	<b>18.506</b>	0	0	0	18.506	4,7%	3.080	15.426
GBG	0	0	<b>5.364</b>	<b>2.198</b>	0	0	7.562	1,9%	4.396	3.166
MCG	0	0	0	0	<b>6.565</b>	0	6.565	1,7%	6.565	0
GEA	0	0	0	0	<b>9.490</b>	0	9.490	2,4%	5.310	4.180
<b>Auftragswert von im Einzelnen geprüften Aufträgen</b>	<b>5.895</b>	<b>118.888</b>	<b>150.903</b>	<b>55.325</b>	<b>21.055</b>	<b>0</b>	<b>352.066</b>	<b>89,8%</b>	<b>214.480</b>	<b>137.586</b>
<b>Im Einzelnen NICHT geprüfte Aufträge:</b>										
A 8 - Fin. Dion	0	0	1.500	1.485	<b>1.350</b>	<b>25.410</b>	29.745	7,6%	29.745	0
MD - Öffentlichkeitsarbeit	0	0	1.220	0	<b>940</b>	0	2.160	0,6%	2.160	0
Stadtschulamt	5.971	0	0	0	0	0	5.971	1,5%	5.971	0
Stadtbibliothek	1.170	0	0	0	0	0	1.170	0,3%	1.170	0
Bürgermeisteramt	0	0	0	0	<b>893</b>	0	893	0,2%	893	0
<b>Auftragswert von nicht im Einzelnen geprüften Aufträgen</b>	<b>7.141</b>	<b>0</b>	<b>2.720</b>	<b>1.485</b>	<b>3.183</b>	<b>25.410</b>	<b>39.939</b>	<b>10,2%</b>	<b>39.939</b>	<b>0</b>
<b>Auftragswert insgesamt</b>	<b>13.036</b>	<b>118.888</b>	<b>153.623</b>	<b>56.810</b>	<b>24.238</b>	<b>25.410</b>	<b>392.005</b>	<b>100,0%</b>	<b>254.419</b>	<b>137.586</b>

**Legende:**

Zahlenangaben in Normalschrift: bereits im Zuge des ersten Prüfauftrages behandelte Aufträge  
 Zahlenangaben in Kursivschrift (fett): im Zuge der Ausdehnung des Prüfauftrages neu festgestellte Aufträge

### Aussagen zu den neu erfassten Aufträgen:

- Das **gesamte Auftragsvolumen städtischer Stellen** an die AGENTUR 1 hat **im Jahr 2010 rd TEUR 3 betragen**. Die drei ausgewiesenen Beträge liegen jeweils unter dem Grenzwert für die verpflichtende Einholung von Vergleichsanboten. Weitere Ausführungen folgen im **Kapitel 3** des Prüfberichtes.
- Innerhalb der von uns bereits geprüften Zeiträume **2008 und 2009 haben seitens der Beteiligungsunternehmen auch die GPG und die GBG** Aufträge in Höhe von **rd TEUR 26** an die AGENTUR 1 vergeben, an die wir im Rahmen der ersten Prüfung keine Anfrage gestellt hatten. Betreffend das Jahr **2010** gaben **die MCG, die GEA und die Holding** Aufträge von **rd TEUR 17** an AGENTUR 1 bekannt. Dazu Näheres im **Kapitel 4** des Prüfberichtes.
- Das **Gesamtvolumen** an beauftragten und von AGENTUR 1 abgerechneten Kreativleistungen hat somit in den Jahren 2006 bis Anfang 2011 **rd TEUR 254** betragen.

### 3. Auftragsvergaben städtischer Dienststellen an AGENTUR 1 im Jahr 2010

#### 3.1. Im Jahr 2010 abgerechnete Aufträge

Betreffend die Auftragsvergabe an AGENTUR 1 im Jahr 2010 haben wir zum einen eine Abfrage im SAP durchgeführt und unter den AbteilungsvorständInnen eine Umfrage gemacht, ob und wenn ja in welchem Umfang im Jahr 2010 Aufträge an AGENTUR 1 erteilt worden sind.

Die Abfrage im **Buchhaltungssystem SAP** der Stadt Graz ergab folgende Ergebnisse:

Städtische Dienststellen	Auftrag	Bestelleingabe	EUR
SAP Abfrage 2010		am	(netto)
Finanzdirektion	Konzeption Infoblatt Budget 2010	13.01.2010	1.350
Mag. Dion - Abtlg. für Öff.Arbeit	Logoentwicklung Graz Marathon	24.03.2010	940
	Layout für Druckstrecke "Woche"	14.12.2010	3.610
	Storno		-3.610
Sportamt	Broschüre "Sport um Graz"	01.07.2010	6.950
	Storno		-6.950
Bürgermeisteramt	"Klien-Fonds-Buch", 5 Stk.	29.09.2010	893
<b>Gesamt</b>			<b>3.183</b>

Das **Infoblatt der Finanzdirektion** zum Budget 2010 wurde aus dem **Budget 2009** flüssig gestellt.

Die **MD-Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit** hat nach eingeholter Preisauskunft bei drei Grazer Firmen am 14. Dezember 2010 einen Auftrag an die AGENTUR 1 erteilt. Es handelte sich hierbei um einen **4-seitigen PR-Text in der Woche** (ET 22. Dezember 2010). Das Thema war die **Darstellung der geleisteten Arbeit der kompletten Stadtregierung im Jahr 2010**. Dieser Auftrag wurde am 17. Dezember 2010 **kostenfrei storniert**. Ebenfalls storniert wurde der Auftrag des Sportamtes betreffend die Broschüre „Sport um Graz“.

Im Auftrag des Bürgermeisteramtes wurde von der **MD-Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit** am 20.1. 2010 ein Auftrag an AGENTUR 1 für die **CD-Logoentwicklung für den Businesslauf** (grafische Gestaltung des Logos für den Businesslauf, Logo inklusive Nutzungsrecht mit Bearbeitungsrecht und Datenweitergabe) in der Höhe von **EUR 940,00 netto** erteilt. Es handelte sich hier um eine bereits bestehende Entwicklung des Logos für den Graz-Marathon.

Alle in der Tabelle auf Seite 6 Tabelle erfassten Aufträge lagen **unter der Grenze zur verpflichtenden Einholung von Vergleichsanboten** (ab EUR 1500,00 netto), wir haben diese aus Wesentlichkeitsgründen keiner vertieften Prüfung unterzogen.

Im nächsten Berichtsteil 3.2. gehen wir näher auf die **Beauftragung der Agentur 1** mit der **Informationskampagne zum Budget 2011** ein. Der Auftrag erfolgte im Jahr 2010, die Rechnungen wurden erst 2011 angewiesen.

### 3.2. Im Jahr 2011 abgerechnete Aufträge

Zum Zeitpunkt der Prüfung **im Jänner 2011** lagen neben den in Punkt 3.1. an die AGENTUR 1 angeführten Beauftragungen folgende in der Tabelle ausgewiesene Rechnungen für die **Informationskampagne zum Budget 2011** vor. Ein **Kooperationspartner** der AGENTUR 1, die **AGENTUR 2** hat im Rahmen der Informationskampagne zum Budget 2011 ebenfalls eine Rechnung gelegt.

Informationskampagne für das Budget 2011 <i>(Beauftragung erfolgte 2010)</i>	Leistung	Rechnung EUR <i>(brutto)</i>	vom	Angebot EUR <i>(brutto)</i>	vom	Vergleichsanbote
AGENTUR 1	Informationskampagne	13.692	09.12.2010	13.332	25.11.2010	keine
AGENTUR 1	Budgetkommunikation	16.800	09.12.2010	keines		keine
<b>gesamt</b>		<b>30.492</b>				
AGENTUR 2	Budget 2011 Stadtplan	29.976	10.12.2010	keines		keine

Der Stadtrechnungshof stellt kritisch fest, dass die **oben angeführten, im Jahr 2010 erteilten Aufträge ohne Einholung von Vergleichsanboten und ohne Bestelleingabe ergangen waren** und die Anweisung der **Rechnungen in Höhe von insgesamt EUR 30.492 brutto** erst im **Budgetjahr 2011** erfolgte.

Weiters stellten wir fest, dass der von **AGENTUR 2** in Rechnung gestellte Stadtplan (Luftbildaufnahme der Stadt) bereits im Zuge der **Leistungsschau der Stadtbaudirektion im Dezember 2007** bei einer

anderen Werbeagentur Auftrag gegeben worden war. Die Kosten für Gestaltung und Produktion (1.000 Stk.) beliefen sich damals auf **EUR 4.000 netto**.

Die von AGENTUR 2 für „**Konzeption des neue Stadtplanes für Graz, Datensammeln und Grafik**“ in Rechnung gestellten Leistungen beliefen sich auf **EUR 29.976 brutto** (rd. EUR 25.000 netto). Nachdem die **Idee und grundsätzliche Gestaltung** des Posters allem Anschein nach **nicht von AGENTUR 2** stammten, empfahlen wir bereits im Zuge unserer Prüfung, die Leistungen zu überprüfen und zu hinterfragen. An die AGENTUR 2 wurden in der Folge im **April 2011 nur EUR 11.976 brutto** überwiesen.

#### **4. Auftragsvergaben der Unternehmen an AGENTUR 1 2008 bis 2010**

##### **4.1. Abfrage bei den Beteiligungsunternehmen**

Bei **zwölf ausgewählten Beteiligungen der Stadt** führten wir ebenfalls eine Abfrage durch. Da wir im Zuge der Prüfung betreffend die

##### **Vergaben an Werbeagenturen, erweitert um den Antrag auf Überprüfung der Kosten für die Umstellung der Firma „Grazer Stadtwerke AG“ auf „Graz AG“ (StRH-GZ-11675/2009)**

ausschließlich die Aufträgen der „Graz AG“ und deren Unternehmensgruppe abgefragt und behandelt hatten, fragten wir bei den nunmehr aktuell **nicht zur Holding gehörenden Beteiligungen neben den im Jahr 2010** erfolgten Vergaben **auch allfällige Auftragsvergaben der Jahre 2008 und 2009** ab.

Eine Einsichtnahme in die Buchhaltung der jeweiligen Gesellschaft haben wir nicht durchgeführt; die nachfolgenden Ausführungen sind die Ergebnisse der Rückmeldungen, die die Gesellschaften uns auf Anfrage gegeben haben.



## 4.2. Ergebnis der Umfrage

Im Ergebnis der Umfrage haben in den **Jahren 2008 bis 2010** von den zwölf abgefragten Beteiligungsunternehmungen sieben keine Aufträge an die Agentur 1 erteilt. Vier Unternehmungen gaben uns bekannt, Aufträge erteilt zu haben.

Betriebe der Stadt 2008 bis 2010	Beauftragung
AEVG	nein
Graz Tourismus	nein
Kindermuseum	nein
Stadtmuseum	nein
Steirischer Herbst	nein
HLH Hallenverwaltung GmbH	nein
Geriatrische Gesundheitszentren	nein
<b>GPG</b>	<b>2008</b>
<b>GBG</b>	<b>2009</b>
<b>MCG</b>	<b>2010</b>
<b>Grazer Energieagentur (GEA)</b>	<b>2010</b>
<b>Holding Graz</b>	<b>2010</b>

## 4.3. Aufträge der Beteiligungsunternehmen in den Jahren 2008, 2009 und 2010

Nachfolgend fassen wir jene vier Beteiligungsunternehmen zusammen, welche in den Jahren 2008 bis 2010 Aufträge an die AGENTUR 1 vergeben hatten; weiters wird der jeweilige Auftrag und Auftragswert dargestellt:

Aufträge an AGENTUR 1 durch Beteiligungsunternehmen	Jahr	Auftrag laut Rechnung	EUR (netto)
GPG	2008	Folder/Zeitungsbeilage Betriebseröffnung GPS	18.506
GBG	2008	Geschäftsbericht 2007	5.364
GBG	2009	Geschäftsbericht 2008 Anpassung	2.198 (ohne Druck)
MCG	2010	Ausstellervermittlung e-mobility	6.565
GEA	2010	12 Präsentationsmappen e-mobility	5.310 (ohne Drittkosten)
Holding Graz	2010	Messeauftritt inkl. Ausstellung "Hybrid-Bus" und Markenpräsenz auf den Drucksorten	5.000
<b>Gesamt</b>			<b>42.943</b>

Wir gehen in einem weiteren Schritt auf die in der Tabelle angeführten Vergaben ein.

### 4.3.1. Grazer Parkraumservice – Personalbereitstellung GmbH (GPG), Budgetjahr 2008

Nachfolgend wird die Abwicklung der Vergabe betreffend die **Imagekampagne der GPG** im Detail dargestellt:

Betriebseröffnung GPS Info, Imagekampagne	Anbot 1	Anbot 2	Anbot	Anbot	Anbot	Rechnung	Rechnung	Rechnung
	AGENTUR 1	AGENTUR 1	AGENTUR 3b	AGENTUR 2	AGENTUR 4	AGENTUR 1	AGENTUR 3b	AGENTUR 2
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	(netto)	(netto)	(netto)	(netto)	(netto)	(netto)	(netto)	(netto)
	03.06.2008	18.06.2008	18.06.2008	18.06.2008	17.06.2008	07.07.2008	Belege liegen uns nicht vor	
Materialkostenpauschale								
Druck und Beilage des Folders im "Der Grazer"		15.426	16.044	16.533	16.800	15.426		
Grafische Gestaltung Zeitungsbeilage	3.080	3.080	3.040	2.750	3.450	3080		
Pressekonferenz/Pressewand	4.450		4.690	3.350	3.800			3.350
Fotoshooting	11.600		8.450	8.800	9.400		8.450	
Summe netto	19.130	18.506	32.224	31.433	33.450	18.506	8.450	3.350
Rechnungen gesamt netto								30.306
Rechnungen gesamt brutto								36.367
Baustellenfolder "Folgeauftrag"		3.530				2.578		
Rechnung gesamt brutto						3.094		

Am **3. Juni 2008** legte **AGENTUR 1** der Grazer Parkraumservice GmbH ein Anbot für eine **Imagekampagne und Pressekonferenz inklusive** Positionen für die **grafische Gestaltung** vor.

Mit **18. Juni 2008** ist ein **weiteres Anbot der AGENTUR 1** betreffend die **grafische Gestaltung inklusive einer Materialkostenpauschale für Druck und Belegen des Folders im „Der Grazer“** datiert. Mit 18. Juni 2008 sind ebenfalls die Angebote der MitbewerberInnen datiert.

Zwischen dem **ersten Anbot** und dem **zweiten Anbot der AGENTUR 1**, sowie den **Anboten der anderen AnbieterInnen** lag eine Zeitdifferenz von **15 Tagen**. Dies wurde seitens der GPG damit begründet, dass die Erstellung eines Folders (Produktion, Beilage) zwischenzeitig erwogen und abgefragt wurde und bei den „Preisabrundungsgesprächen“ beim 2. Anbot inkludiert wurde.

Letztendlich wurde der Auftrag aufgeteilt, die einzelnen Positionen wurden, siehe Tabelle oben, an den **jeweiligen Billigstbieter** vergeben.

#### 4.3.2. Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH (GBG), 2008 und 2009

Aufträge an Agentur 1a	2008		2009	
	Anbot EUR (netto)	Rechnung EUR (netto)	Anbot EUR (netto)	Rechnung EUR (netto)
Geschäftsbericht 2007	4.944	5.364		
Geschäftsbericht 2008, Anpassungen			keines	2.198 (ohne Druck)
<b>Gesamt</b>	<b>4.944</b>	<b>5.364</b>		<b>2.198</b>

Im Budgetjahr 2008 wurden für den **Geschäftsbericht 2007** ordnungsgemäß vier Vergleichsanbote eingeholt, die **AGENTUR 1** war laut Aufstellung der GBG **Billigstbieterin** und bekam den Zuschlag.

Im Budgetjahr 2009 wurde aufgrund der von der AGENTUR 1 geleisteten Vorarbeiten 2008 ein Angebot für den **Geschäftsbericht 2008** in Form eines Folgeauftrages eingeholt und eine Pauschale von EUR 2.198,00 netto (ohne Druck) vereinbart.

Laut GBG wurde für **2010 eine Sammelausschreibung für Drucksorten** (Geschäftsbericht 2009, Folder, Baureportagen etc.) durchgeführt und ein **neuer Bestbieter** ermittelt.

#### 4.3.3. **Messe Congress Graz Betriebsgesellschaft mbH (MCG), Budgetjahr 2010**

Die MCG hat die **Akquisition von Ausstellern** für die im Rahmen der Grazer Frühjahrsmesse 2010 durchgeführte Ausstellung „**e-mobility**“ nicht selber durchgeführt, sondern an die AGENTUR 1 vergeben. AGENTUR 1 stellte „**für die Vermittlung des Projektes e-mobility Ausstellervermittlung 2010**“ am 28. Juli 2010 eine **Agenturprovision in Höhe von EUR 6.565,60 netto** in Rechnung.

Laut MCG war AGENTUR 1 als **Organisatorin des „e-mobility Kongresses“** aufgetreten. Im Zuge dessen hat die Agentur **Anbieter von Elektrofahrzeugen als Aussteller** auf der Frühjahrsmesse vermittelt und in Summe einen Erlös aus dem Verkauf von Messeständen in Höhe von EUR 32.828,00 für die Messe Graz erzielt. Für diesen Umsatz hat die Agentur eine Vermittlungsprovision von 20% erhalten. Der wirtschaftliche Beweggrund für diesen Auftrag wird seitens der MCG damit begründet, dass die Kongress-Organisatorin und die Messe Graz „*einhellig die Synergien einer Zusammenarbeit erkannt hätten*“. Die Frühjahrsmesse habe von der Attraktivität des neuen Themenschwerpunktes und von zusätzlichen Einnahmen aus dem Flächenerlös profitiert. Der **e-mobility Kongress** ist laut MCG ein **Projekt der AGENTUR 1**.

##### **Das Modell:**

**Zu trennen** ist zwischen zwei verschiedenen Veranstaltungen, die aber zur gleichen Zeit stattgefunden haben, nämlich

- **einerseits der Frühjahrsmesse 2010**, in deren Rahmen im offenen Bereich der Halle B e-mobility-Fahrzeuge ausgestellt und präsentiert worden sind und
- **andererseits einem Fachkongress zum Thema e-mobility**, der zeitgleich (am ersten Tag der FJ 2010) im Areal der Messe stattgefunden hat.

Diese beiden Veranstaltungen (FJ-Messe und Fachkongress) ergänzen einander in der Weise, dass durch den Fachkongress Top-Referenten und ein interessiertes Fachpublikum angelockt werden, was gleichzeitig das Interesse von Fach-Ausstellern der FJ-Messe steigert.

Die **FJ-Messe** ist ein **Produkt der MCG**, der **Fachkongress** ist ein **Projekt der CB**. Die MCG stellte der AGENTUR 1 für den Kongress die nötigen Räumlichkeiten (Infrastruktur) zur Verfügung (Plenarsaal + Foyer), und zwar kostenfrei. Für die Akquisition von Ausstellern für die Messe zahlte die MCG der AGENTUR 1 ein branchenübliches Vermittlungshonorar. Die Mieterlöse der Aussteller bleiben (abzüglich obiger Vermittlungsprovision) der MCG.

#### **Rechnerische Erfolgsermittlung:**

MCG erzielte 2010 aus den Ausstellervermietungen insgesamt Erlöse von TEUR 33, abzüglich der Vermittlungsprovision von TEUR 6,6 verbleibt ein Rohertrag von zunächst TEUR 26,4. Abzüglich Kosten für die Spezialausstellung verbleibt ein Nettoüberschuss von rd TEUR 17,3. Laut Marktforschung haben 16,6% der Messebesucher speziell deshalb die Messe besucht, weil sie an der e-mobility-Ausstellung und dem Fachkongress interessiert waren. Mehreinnahmen aus Eintrittskarten daher (rechnerisch nachvollzogen) von ca TEUR 18,4. **Ergibt einen Gesamterfolg des Projektes von ca TEUR 35.**

#### **Beurteilung:**

Es lässt sich aus dem Dargestellten nachweisen - ohne dass wir sämtliche Grunddaten überprüfen müssen - dass das Modell, das in dieser Form erstmals 2010 angewendet wurde, einen positiven Überschuss und eine Stimulation der Messe zum Ergebnis hatte (im Jahr 2009 waren lediglich e-Fahrzeuge ausgestellt worden und war daraus nach **Angaben der MCG ein Erlös von nur TEUR 7** erzielt worden).

#### 4.3.4. Grazer Energieagentur GmbH (GEA)

Laut **Grazer Energieagentur** kam es im Zuge der **Erstellung des Antrags für die Ausschreibung „Modellregionen Elektromobilität“** des Klima- und Energiefonds im Jahr 2010 zu einer Beauftragung der AGENTUR 1 für die grafische Aufbereitung der Antragsunterlagen.

Die Antragsunterlagen wurden **auf Wunsch des Projektkonsortiums** (Graz AG, nunmehr Holding, Energie Graz, Energie Steiermark) im **Design und mit dem Logo der e-mobility Graz Konferenz** (April 2011) erstellt, die von AGENTUR 1 entwickelt wurden. Es bestand **höchste Dringlichkeit für die Fertigstellung der Antragsunterlagen** bis zum **Abgabetermin 26.7.2010**. Aus diesem Grund wurden laut GEA keine Vergleichsangebote eingeholt.

Nach mündlichen **Vorgesprächen wurden für das Honorar der Agentur EUR 3.000,00 netto** vereinbart, das **Angebot vom 21. Juli 2010** wies jedoch **Agenturleistungen in Höhe von EUR 5.310,00 netto sowie Drittleistungen in Höhe von EUR 1.112,00 netto** aus. Insgesamt wurde die Agenturleistung mit EUR 6.422,00 netto angeboten.

Letztlich wurden aufgrund des Mehraufwandes und der erforderlichen Wochenendarbeit an **Agenturleistungen EUR 6.350,00 netto in Rechnung gestellt**. Unter Hinzurechnung von EUR 3.140,00 für Drittleistungen wies die **Rechnung vom 27. Juli 2010 insgesamt EUR 9.490,04 netto** aus.

Laut der uns zur Verfügung gestellten Unterlagen wies man von Seiten der GEA am 13. August 2010 auf die nicht vereinbarte **Kostensteigerung bei den Agenturleistungen** hin und schlug als **Kompromiss** vor, die nicht vereinbarte Preisdifferenz von EUR 2.310,00 netto (EUR 5.310,00 – EUR 3.000,00) in Abzug zu bringen und die Zusatzkosten in Höhe von EUR 3.140,00 netto zu akzeptieren. **Inklusive der Zusatzkosten würde die Rechnungssumme sodann EUR 7.180,00 netto betragen.**

Da man laut AGENTUR 1 mit dem Auftrag unter Zeitdruck war und der Arbeitsaufwand höher war als ursprünglich kalkuliert, wurde **kein Preisnachlass gewährt**. Laut GEA wurden die in Rechnung gestellten **EUR 9.490,04 netto** angewiesen.

#### **4.3.5. Holding Graz**

Laut Holding Graz hat man im Jahr 2010, damals noch GRAZ AG, im Rahmen des **Projektes Kooperationsvereinbarung e-Mobility, Leistungszeitraum 29. April bis 2. Mai 2010**, an die AGENTUR 1 **EUR 5.000,00 netto** für den Messeauftritt inkl. Ausstellung des neuen „Hybrid-Bus“ und Markenpräsenz auf den Drucksorten überwiesen.

## 5. Zusammenfassung

Wir haben auftragsgemäß eine Prüfung der **Aufträge der Stadt Graz und ihrer Betriebe** (besonders Holding) **an die AGENTUR 1** unter Berücksichtigung der bereits geprüften Zeiträume durchgeführt und gelangen zu folgenden Ergebnissen:

- Insgesamt haben **städtische Abteilungen** im Jahr 2010 für Leistungen der AGENTUR 1 netto **TEUR 3** angewiesen. Die einzelnen Beträge lagen unter der für die verpflichtende Einholung von Vergleichsanboten festgelegten Wertgrenze (ab EUR 1.500,00 netto), wir haben diese Rechnungen keiner vertieften Prüfung unterzogen.
- **Weitere städtische Aufträge des Jahres 2010**, die aber erst 2011 abgerechnet wurden, haben rund **TEUR 25** betragen und betrafen im Wesentlichen eine Informationskampagne zum Budget 2011.
- Die im Zuge der vertieften Prüfung untersuchten Aufträge weiterer **Beteiligungsunternehmen der Stadt** haben 2008, 2009 und 2010 insgesamt netto **TEUR 38** betragen.

Über die schon im **Prüfungsbericht GZ 11675/2009** **zusammenfassend ausgeführten Schlussfolgerungen und Empfehlungen** hinaus haben wir **keine weiteren Feststellungen** zu treffen.

Die Prüfungsergebnisse zum Thema

**Aufträge der Stadt Graz und ihrer Betriebe (besonders Holding)  
an die AGENTUR 1 unter Berücksichtigung der bereits geprüften Zeiträume**

wurden im Bericht und in der Zusammenfassung ausführlich erläutert, Empfehlungen haben wir abgegeben.

Graz im Mai 2011

*Stadtrechnungshof der Landeshauptstadt Graz*

Ulrike Pichler  
Prüfungsleiterin

Dr. Günter Riegler  
Stadtrechnungshofdirektor





